



UNTERSCHIEDSLISTE CESSNA 172 R - P

(Für detaillierte Angaben zu Unterschieden und Bedienung siehe jeweils Flughandbuch)

C 172 R (D-EYSY)	C 172 P (D-ELPH)
BETRIEBSGRENZEN	
V _{NE} – Höchstzulässige Geschwindigkeit = 163 KIAS	V _{NE} – Höchstzulässige Geschwindigkeit = 158 KIAS
V _{NO} – maximal zul. Reisegeschwindigkeit = 129 KIAS	V _{NO} – maximal zul. Reisegeschwindigkeit = 127 KIAS
Leermasse = 759 kg	Leermasse = 683 kg
Max. zulässige Abflugmasse = 1111 kg	Max. zulässige Abflugmasse = 1089 kg
TRIEBWERK	
Triebwerk IO-360-L2A (Einspritzung – kein Vergaser!) 160 PS bei 2400 RPM Elektrische Kraftstoffpumpe vorhanden Standarddrehzahl bei Vollgas: 2065 – 2165 RPM Magnetcheck bei 1800 RPM (Abfall <150/50 Differenz)	O-320-D2J (Vergasermotor mit <u>Vergaservorwärmung!</u>) 160 PS bei 2700 RPM <u>Keine</u> elektrische Kraftstoffpumpe vorhanden Standarddrehzahl bei Vollgas: 2300 – 2420 RPM Magnetcheck bei 1700 RPM (Abfall <125/50 Differenz)
KRAFTSTOFFSYSTEM	
Ausfliegbare Gesamtmenge = 201 Liter Brandhahn oberhalb Tankwahlschalter Elektrische Kraftstoffpumpe Warnung vor leerem Tank Zulässige Kraftstoffsorten: <ul style="list-style-type: none"> • AVGAS 100LL (blau) • AVGAS 100 (grün) – KEIN MOGAS! Probenentnahmepunkte: 5 x unter jeder Tragfläche 3 x unter der Rumpfnase	Ausfliegbare Gesamtmenge = 190 Liter Tankwahlschalter mit OFF-Stellung als Brandhahn Manueller Primer, keine elektrische Pumpe! keine Warnung vor leerem Tank Zulässige Kraftstoffsorten: <ul style="list-style-type: none"> • AVGAS 100LL (blau), • MOGAS mit Alkoholgehalt <1% ! Probenentnahmepunkte: 1 x unter jeder Fläche 1 x zum Ziehen unter Cowling
ELEKTRIK	
Außenbordanschluss	Kein Außenbordanschluss
PITOT- UND VAKUUMSYSTEM / AVIONIK / AUSRÜSTUNG	
Anzeigenpanel mit Warnleuchten und Testfunktion 2 Vakuumpumpen 2 Statische Druckabnahmepunkte 2x COM/NAV KX155A TSO GPS King KLN 94 TSO Transponder KT 73 TSO Autopilot KAP 140 Power Flarm	Kein Anzeigenpanel mit Warnleuchten 1 Vakuumpumpe 1 Statischer Druckabnahmepunkt 2x COM/NAV NARCA GPS Garmin 296 Transponder TRIG TT 31 Vergasertemperaturanzeige Kein Autopilot und daher kein HDG-Bug vorhanden Kein Flarm verbaut



C 172 R (D-EYSY)	C 172 P (D-ELPH)
ANLASSVERFAHREN	
<p>Einspritztriebwerk! Gemischhebel zunächst immer in Stellung ARM! Rechte Hand befindet während des Anlassens grundsätzlich nur am Gemischhebel!</p> <p>Gashebel ----- <u>mind.</u> 6 mm geöffnet Gemischhebel ----- ARM</p> <p><u>Wenn Triebwerk warm:</u> Kraftstoffpumpe ----- AUS (kein Primen erforderlich) Zündschalter ----- ANLASSEN Gemischhebel ----- REICH wenn TW anspringt</p> <p><u>Wenn Triebwerk kalt:</u> Kraftstoffpumpe ----- EIN Gemischregler ----- REICH bis FF-Anzeige stabil Gemischregler ----- ARM Kraftstoffpumpe ----- AUS Zündschalter ----- ANLASSEN Gemischregler ----- REICH wenn TW anspringt Drehzahl ----- Max. 1000 RPM</p> <p><u>Triebwerk abgeseffen:</u> Kraftstoffpumpe ----- AUS Gashebel ----- HALB OFFEN Zündschalter ----- ANLASSEN Gemischhebel ----- REICH wenn TW anspringt</p>	<p>Vergasertriebwerk! Rechte Hand befindet sich während des Anlassens meist am Gashebel!</p> <p>Gashebel ----- mind. 3 mm geöffnet Vorwärmung ----- AUS Gemischhebel ----- REICH</p> <p><u>Wenn Triebwerk warm:</u> Primer ----- verriegelt (kein Primen erforderlich) Zündschalter ----- ANLASSEN Drehzahl ----- 1000 RPM</p> <p><u>Wenn Triebwerk kalt:</u> Primerpumpe ----- ca. 3 - 6x je nach Temperatur Zündschalter ----- ANLASSEN</p> <p><i>Hinweis:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Hand am Gashebel - dabei <u>nicht</u> ständig pumpen oder langsam vor und zurück bewegen.</i> - <i>bei Frost ggf. nochmals weiterprimen wenn Zündung einsetzt.</i> <p><u>Triebwerk abgeseffen:</u> Gashebel ----- VOLLGAS Zündschalter ----- ANLASSEN Gemischhebel ----- REICH wenn Zündung</p>
NOTVERFAHREN	
<p><u>Triebwerkstörung im Fluge (Wiederanlassverfahren):</u></p> <p>Geschwindigkeit ----- 65 KIAS Brandhahn ----- AUF (ganz eingeschoben?) Hilfskraftstoffpumpe ----- EIN Gemischhebel ----- REICH Zündschalter ----- BEIDE (bzw. START falls Propeller steht)</p>	<p><u>Triebwerkstörung im Fluge (Wiederanlassverfahren):</u></p> <p>Geschwindigkeit ----- 65 KIAS Vergaservorwärmung ----- EIN Tankwahlschalter ----- BEIDE Gemischhebel ----- REICH Zündschalter ----- BEIDE (bzw. START) Primer ----- prüfen das verriegelt?</p>

Diese Liste bezieht sich lediglich auf die wichtigsten Unterschiede der beiden Baureihen. Alle anderen Verfahren sind weitgehend identisch. Tabellen für die Leistungsberechnungen sind hiervon ausgenommen und gelten jeweils nur für das betreffende Flugzeug.